



IP-Kameras für die Videoüberwachung (Netzwerkkameras) benötigen ein Plug IN zur Anzeige von Live Video und Einstellungsseiten im Webbrowser.

Bei vielen IP-Kameras (bis Herstellung im Jahr 2020) Ist dieses Plug-In eine [Activ X](#) Datei, welche bei der Verbindung der Kamera mit einem Webbrowser direkt von der Kamera oder aus dem Internet heruntergeladen wird und installiert werden muss, um Zugriff auf Live Video und Einstellungsseiten im Webbrowser zu bekommen. Beim ersten Zugang zur Netzwerkkamera unter Windows fragt der Web-Browser nach der Installation des ActiveX-Plug-Ins für die Kamera.

ActiveX-Plug-In wurden in der Vergangenheit als Steuerelemente für den IE (Internetexplorer) von Microsoft) entwickelt. Heute bezeichnet Microsoft ActiveX-Plug-In als [veraltet](#). ActiveX wird von Microsoft in Zukunft nicht mehr unterstützt. Dadurch können IP-Kameras nicht mehr mit dem IE angezeigt oder eingestellt werden. Andere aktuelle Webbrowser (Edge, Firefox, Chrome, Opera e.c.t.) unterstützen auch kein ActiveX-Plug-In.

Anleitungen ein ActiveX-Plug-In in Webbrowsern trotzdem zu aktivieren scheitern oft an den Sicherheitseinstellungen des Computers spätestens nach dem nächsten Sicherheitsupdate des Betriebssystems.

Inzwischen haben sich die Hersteller von IP-Kameras darauf eingestellt und haben für Ihre IP-Geräte Plug-In entwickelt, welche von fast allen Webbrowsern akzeptiert werden (IP-Kameras aus aktueller Fertigung ab 2021).

Obwohl IP-Kameras für Videoüberwachung in der Regel mit VMS ([Videomanagementsoftware](#)) oder mit NVR (Netzwerkrekorder) verwendet werden, für die ein ActiveX zur Anzeige nicht erforderlich ist, bleibt bei Verwendung von IP-Kameras, die ein ActiveX zur Anzeige im Webbrowser benötigen ein Problem. Einstellungen in der Kamera für Netzwerkverbindungen, Bild / Video/ Audio/ Alarm Einstellungen e.c.t. lassen sich nur über das Webinterface über einen Webbrowser erreichen.

Die aktuellen Sicherheitsanforderungen an einen Webbrowser (für die Computersicherheit ist der Browser eine mögliche Schwachstelle) lassen es nicht zweckmäßig erscheinen, die Sicherheitseinstellungen eines Webbrowsers einzuschränken, um eine IP-Kamera einstellen zu können. Immerhin wird der Webbrowser in der Regel täglich zum Surfen im Internet oder möglicherweise zum Home Banking genutzt. Sicheres Surfen erfordert aktuelle Sicherheitseinstellungen des Webbrowsers.

Praktikable Lösung zur Einstellung von älteren IP-Kameras, welche ein ActiveX benötigen.

Eine Möglichkeit IP-Kameras konfigurieren und anzeigen zu können, ist die Verwendung eines dafür geeigneten Webbrowsers als portable Applikation. Eine portable App funktioniert von jedem Gerät (USB-Stick, portable Festplatte, etc.). Ein Webbrowser als portable App muss nicht installiert werden und lässt sich auf einem Computer parallel zu anderen Anwendungen nutzen.

Modifizierter [Firefox 31 portable](#) zum Einstellen von IP-Kameras, welche ein ActiveX benötigen.